

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DEILINGEN

Freitag, 2. August 2019

www.deilingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online unter www.eblaettle.de



31/32/33

Bereitschaftsdienst



Apothekendienst

- Sa., 03.08. Marktplatz-Apotheke, Spaichingen,
Hauptstr. 121, Tel. 07424 - 22 87
- So., 04.08. Bären-Apotheke, Balingen,
Jahnstr. 14, Tel. 07433 - 32 70
- Sa., 10.08. Apotheke, Frittlingen,
Hauptstr. 77, Tel. 07426 - 33 22
- So., 11.08. Stadtapotheke, Schömberg,
Schweizer Str. 23, Tel. 07427 - 9 47 50
- Sa., 17.08. Heuberg-Apotheke, Wehingen,
Deilinger Str. 4, Tel. 07426 - 13 58
- So., 18.08. Schneider's Apotheke im Markt, Rottweil,
Saline 5, Tel. 0741 - 2 80 06 51

Der jeweils Dienst habende Arzt ist über das Kreiskrankenhaus Tuttlingen, Tel. 07461 970, zu erfahren.

Hospizgruppe Heuberg: Tel. 0175 1181 652

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Tel.: 116 117

Tierarzt:

(Dauer des Sonntagsdienstes
von Sa., 12.00 Uhr bis So., 20.00 Uhr)

Samstag/Sonntag, 03./04.08.2019

Dr. Merl, Reichenbacher Str. 33, Wehingen, Tel. 07426 963340

Samstag/Sonntag, 10./11.08.2019

Dr. Mattes, Robert-Koch-Str. 19, Spaichingen,
Tel. 07424 9607670

Samstag/Sonntag, 17./18.08.2019

Dr. Witting, Lohmehlenring 92, Tuttlingen, Tel. 07461 73190

Zahnarzt:

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180 3 222 555 - 20

Notfallpraxis

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und
am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr.

In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst

Villingen-Schwenningen: 01806 074611

Notfallpraxis Kinder Villingen-Schwenningen
Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Klinikstr. 11
78052 Villingen-Schwenningen
Mo.-Do. 19.00-21.00 Uhr
Fr. 18.00-21.00 Uhr
Sa. und So., FT 9.00-21.00 Uhr

Abfallkalender



Bio-Tonne:	06.08.2019, 13.08.2019, 20.08.2019
Restmüll-Tonne:	20.08.2019
Windel-Tonne:	06.08.2019, 20.08.2019
Grüner Deckel:	17.09.2019
Wert-Tonne:	21.08.2019
Papier-Tonne:	06.08.2019

Amtliche Bekanntmachungen



■ Öffnungszeiten des Rathauses

vormittags	
Montag bis Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
nachmittags	
Montag	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Tel.:	07426 9471- 0,
Fax:	07426 9471-20
E-Mail:	info@deilingen.de

■ Unsere Altersjubilare im August 2019



Wir gratulieren am
26.08. Frau Edelgard Reger, Lauterbachstraße 22
zum 80. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat beglückwünschen die Jubilarin zu ihrem Geburtstag.

■ Betriebsferien des Rathauses im August



Das Rathaus ist während der Urlaubszeit
vom 29.07.2019 bis zum 16.08.2019
nur vormittags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde eine sonnige und erholsame Urlaubszeit.

Ihr Rathausteam

■ In den Kalenderwochen 32 und 33 gibt es kein Mitteilungsblatt

Diese Woche erscheint das letzte Mitteilungsblatt.

Das erste Mitteilungsblatt erscheint erst am Freitag, den 23. August 2019.

Wir bitten um Beachtung.

■ Neugestaltung des Kirchplatzes bei der Marienkirche

Der Brunnen, die Bänke, die Wege und die Beleuchtung des Kirchplatzes sind in die Jahre gekommen.

Die katholische Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde haben gemeinsam das Projekt „Neugestaltung des Kirchplatzes bei der Marienkirche“ entwickelt. Das Grundstück steht im Eigentum der katholischen Kirchengemeinde und wird von der bürgerlichen Gemeinde seit Jahren gepflegt. In einer Arbeitsgruppe haben wir gemeinsam eine Planung zur Neugestaltung des Kirchplatzes entwickelt. Die Bauarbeiten zur Neugestaltung des Kirchplatzes werden am Montag, dem 02.09.2019 von der Firma Oberer aus Sulz am Neckar begonnen. Bis Anfang November 2019 werden die Bauarbeiten andauern. In dieser Zeit ist der Kirchplatz für Besucher leider nicht nutzbar. Das Bauvorhaben Kirchplatz enthält die Anlage eines neuen Brunnens mit einem barrierefreien Zugang zum Brunnen und zur Marienkirche, neue Sitzgelegenheiten, eine neue Beleuchtung, die Pflanzung von Bäumen und Stauden, sowie die Anlage eines Platzes der Stille gegenüber der Marienkirche beim jetzt vorhandenen Bildstöckle. Die Gesamtkosten des Projekts betragen etwa 190.000 € und werden von der Gemeinde Deilingen getragen. Die katholische Kirchengemeinde stellt das Grundstück zur Verfügung und beteiligt sich an den Kosten für die Neugestaltung des Brunnens.

Den Plan zur Neugestaltung des Kirchplatzes können Sie auf unserer Homepage www.deilingen.de einsehen.

■ Abmähen unbebauter Grundstücke

Grundstücke innerhalb der geschlossenen Ortslage sollten abgemäht werden, um die Nutzung der benachbarten Grundstücke nicht zu beeinträchtigen. Wir informieren deshalb, dass die Grundstücksbesitzer im Rahmen der Sozialbindung ihres Eigentums sowohl innerhalb als auch außerhalb des Siedlungsbereichs zu einer Mindestpflege ihrer Grundstücke verpflichtet sind. In vielen Fällen würde es bereits genügen, wenn die Grundstücke wenigstens einmal im Jahr abgemäht werden. Durch die Bewirtschaftungs- und Pflegepflicht soll gewährleistet werden, dass die Nutzung benachbarter Grundstücke nicht unzumutbar erschwert wird.

In diesem Zusammenhang möchten wir erwähnen, dass auch „Naturgärten“ und sonstige „Naturflächen“ aus ökologischer und ökonomischer Sicht einer Mindestpflege bedürfen und ebenfalls einer gewissen Bewirtschaftungspflicht unterliegen.

■ Brennholzversteigerung in der Gemeinde Deilingen am 03.09.2019

Bedingt durch das Schneebruchschadereignis in unseren Wäldern vom Januar 2019 findet die Brennholzversteigerung in Deilingen dieses Jahr erst am **Dienstag, 03. September 2019 um 18.00 Uhr** im Rathaus statt.

Ab **Donnerstag, 22. August 2019** kann auf der Internetseite der Gemeinde Deilingen das Brennholzlos-Verzeichnis eingesehen werden oder auf dem Rathaus ein Verzeichnis der Brennholzlose mit Kartenskizze der Lagerorte abgeholt werden.

Der Verkäufer geht davon aus, dass Personen, die das Holz im Wald mit der Motorsäge weiterbearbeiten, einen Motorsägenlehrgang besucht haben.

■ Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25.07.2019

Um die bisher unzureichende Versorgung im östlichen Gemeindegebiet im **Mobilfunknetz der Deutschen Telekom** zu verbessern, ist die Deutsche Telekom auf Wunsch der Gemeinde Deilingen bereit, im Gebäude Hauptstraße 1 eine Mobilfunkeinheit mit Sendemast und Schaltschrank zu errichten. Die Gemeinde Deilingen stellt der Deutschen Telekom GmbH das Gebäude Hauptstraße 1 zur Aufnahme einer Mobilfunkeinheit mit dem Ziel zur Verfügung, die Netzabdeckung im Mobilfunknetz der Telekom im Gemeindegebiet zu verbessern. Durch den Bau einer Sendeeinheit auf dem Dach des Gebäudes Hauptstraße 1 kann die Versorgung in den Frequenzbereichen GSM und LTE (4G) im gesamten Gemeindegebiet deutlich verbessert werden. Die Deutsche Telekom rechnet im Rahmen des Standortgenehmigungsverfahrens mit einem Zeitraum vom 1-2 Jahren, um das Projekt planungsrechtlich und baulich realisieren zu können.

Zum Projekt Anbau und Modernisierung des Gemeindehauses informierte der Vorsitzende die Mitglieder des Gemeinderats darüber, dass die Fundamentarbeiten für den Anbau und die Abbrucharbeiten im Altbestand des Gebäudes größtenteils durch die Mitglieder des Musikvereins in Eigenleistung ausgeführt wurden. Die Holz- und Stahlkonstruktion für den Anbau ist in den letzten Tagen errichtet worden, so dass nun die Arbeiten zum Innenausbau beginnen können. Die Arbeiten zur Sanierung der Fassade wurden der Firma AMS, Deilingen zum Angebotswert von 24.493,67 € übertragen. Den Zuschlag für die Fensterbauarbeiten (Anbau) erhält die Firma Obert aus Schömberg zum Preis von 17.333,54 €. Die Gemeinde strebt die Fertigstellung des Bauprojekts „Anbau und Modernisierung des Gemeindehauses“ bis zum April 2020 an.

An dem freiwilligen schulischen Angebot **verlässliche Grundschule** (Betreuungszeiten für Schüler in der Grundschule von Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 8.20 Uhr und 11.30 bis 13.30) nehmen in unterschiedlicher täglicher Frequentierung bis zu 15 Schüler teil. An der **Hausaufgabenbetreuung** (Betreuungszeiten Montag bis Donnerstag 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr) nehmen aktuell 9 Schüler in unterschiedlicher täglicher Frequentierung teil. Seit dem Jahr 2006 wurde der Preis für diese freiwilligen Leistungen der Gemeinde nicht mehr substantiell erhöht. Das jährliche Defizit für diese Angebote beträgt aktuell 14.600 €. Zum 01.09.2019 wird der Preis für die verlässliche Grundschule von 15 € je Monat auf 18 € je Monat erhöht. Der Preis für die Hausaufgabenbetreuung wird von 15 € auf 18 € (bei Inanspruchnahme von weniger als der Hälfte der angebotenen Tage im Monat) erhöht. Wenn mehr als die Hälfte der im Monat angebotenen Tage in Anspruch genommen werden, erhöht sich der Preis der Hausaufgabenbetreuung von bisher 30 €/mtl. auf 36 €/mtl.

Zum **Bauvorhaben „Neubau eines Carports mit 8 Stellplätzen“** auf dem Flurstück 2450, Plettenbergstraße 21 erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen.

Das **Bauvorhaben Sanierung der Felsenstraße mittlerer Teil**, ausgeführt im Jahr 2017, konnte mit Gesamtkosten von

137.134,70 € abgerechnet werden. Für die im Jahr 2018 ausgeführte Baumaßnahme „**Ausbau und Sanierung des Rebergweges mit unterem Teil der Silcherstraße**“ sind der Gemeinde Gesamtkosten in Höhe von 473.829,35 € entstanden. Für die Erneuerung des Kanals erhält die Gemeinde eine Zuweisung des Landes von 48.500 € und für die Straßenbaumaßnahme können Mittel aus dem Landessanierungsprogramm in Höhe von 150.000 € eingesetzt werden.

Das **Bauprojekt „Neugestaltung des Kirchplatzes bei der Marienkirche“** wird von der Firma Oberer, Garten- und Landschaftsbau GmbH aus Sulz am Neckar am Montag, dem 02.09.2019 begonnen. Die katholische Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde haben gemeinsam das Projekt „Neugestaltung des Kirchplatzes bei der Marienkirche“ entwickelt. Das Projekt beinhaltet die Anlage eines neuen Brunnens mit einem barrierefreien Zugang zum Brunnen und zur Marienkirche, neue Sitzgelegenheiten, eine neue Beleuchtung, die Pflanzung von Bäumen und Stauden, sowie die Anlage eines Platzes der Stille gegenüber der Marienkirche beim jetzt vorhandenen Bildstöckle. Die Gesamtkosten des Projekts betragen etwa 190.000 € und werden von der Gemeinde Deilingen getragen. Die katholische Kirchengemeinde stellt das Grundstück zur Verfügung und beteiligt sich an den Kosten für die Neugestaltung des Brunnens.

Die Gemeinde finanziert das schulische Angebot einer Bläserklasse seit dem Jahr 2012 mit 3.600 € pro Jahr. Aktuell erlernen 13 Kinder der Klassen 2 und 3 ein Blasinstrument und werden dadurch in ihrer musikalischen Entwicklung gefördert. Die Eltern der Kinder erbringen einen monatlichen Eigenanteil von 20 €/Schüler. Die Bläserklasse wird vom Dirigenten des Musikvereins Deilingen-Delkhofen, Herrn Johannes Nikol geleitet. Die Kosten für die Unterrichtsstunde sind gestiegen. Der Musikverein wünscht sich daher eine Erhöhung des Kostenanteils der Gemeinde von 300 € auf 375 € pro Monat. Die Gemeinde wird über diesen Antrag im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2020 im Herbst 2019 entscheiden.

Der Obst- und Gartenbauverein hat die Gemeinde Deilingen in diesen Tagen beim Schneiden der Obstbäume entlang der Ortsdurchfahrt unterstützt. Der Bürgermeister bedankt sich beim Obst- und Gartenbauverein für dieses ehrenamtliche Engagement.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde gefragt, ob es möglich ist, dass Bürger das Gesamtergebnis der Gemeinderatswahl 2019 in Bezug auf die bei der Mehrheitswahl eingegangenen Splitterstimmen noch einsehen können. Neben den bei der öffentlichen Bekanntmachung des Ergebnisses gewählten Bewerbern und Ersatzpersonen für den Gemeinderat haben weitere 116 Bürgerinnen und Bürger insgesamt 163 Stimmen erhalten. Die Einsicht in das Ergebnis der Gemeinderatswahl ist beim Bürgermeisteramt zu den Öffnungszeiten des Rathauses möglich.

■ Obst- und Gartenbauverein schneidet Bäume entlang der Ortsdurchfahrt

Der Obst- und Gartenbauverein hat in den vergangenen Tagen die Bäume entlang der Hauptstraße zurückgeschnitten. Die Gemeinde möchte sich bei den Mitgliedern unseres Obst- und Gartenbauvereins sehr herzlich für den professionellen Schnitt an den Bäumen bedanken.

Ich bin Blutspender - Sie auch?



■ Kindergarten Deilingen

Vorschulkinder erleben Technik

Kindergarten St. Vinzenz besucht die Volz-Gruppe

Einmal im Jahr besuchen Vorschulkinder die Produktion der Volz-Gruppe, zuletzt am Donnerstag, 04. Juli 2019. Das Unternehmen ist seit Jahren Bildungspartner unseres Kindergartens.

Von den Azubis Michelle Ruoff und Selina Merkt wurden wir begrüßt und durften uns zuerst im Konferenzraum mit einer Brezel stärken. Dann wurde jedes Kind mit einem Volz-Shirt ausgestattet. Anhand einer Diaschau stellte uns Walter Schobel die Firma vor und wir erfuhren auch in welchen Ländern die Volz-Gruppe produziert. In zwei Gruppen wurde der Rundgang durch die Produktion gestartet. Hier entdeckten wir, wie das Material in der Produktion durch bohren, schleifen, fräsen und polieren bearbeitet wird und wie die fertigen Komponenten am Ende verpackt und gelagert werden. Auch die Hydraulik im Gabelstapler wurde konkret greifbar, als die Kinder die Gabel selbst auf- und abfahren lassen konnten. In der Lehrwerkstatt durfte jedes Kind an der CNC-Maschine ein Metallstück selbst durchbohren – die Basis für einen selbst gemachten Memo-Halter. Während die einen bohrten, lernten die anderen anhand eines Modells wie Hydraulik dafür sorgt, dass ein Bagger baggern kann. Am Schluss hat jedes Kind noch einen großen gefüllten Rucksack und den eigenen hergestellten Memo-Halter erhalten. Im Namen aller Vorschulkinder und Erzieherinnen bedanken wir uns bei der Firma Volz mit ihrem Geschäftsführer Dr. Christoph Fleig sowie bei allen Mitarbeitern recht herzlich.



Jugendreferat Deilingen



Kontakt Daten: Katharina Haas und Gunther Roth:
- Jugendreferenten der Gemeinde Deilingen

Mobiltelefon: Frau Haas: 0173 9840464,
Herr Roth: 0173 9840420

E-Mail: oja-heuberg@hausnazareth.de

Auf dem Postweg: Gemeindeverwaltung Deilingen,
Hauptstr. 1, 78586 Deilingen

Schulnachrichten



■ Realschule Gosheim-Wehingen

Viel Lob und Preis für gute Leistungen

Auch im Schuljahr 2018/19 konnten wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler für ihre hervorragenden Leistungen

ausgezeichnet werden. Für einen Preis muss der Gesamtdurchschnitt der Noten zwischen 1,0 und 1,9 liegen, für eine Belobigung zwischen 2,0 und 2,4. Für beide Auszeichnungen gilt, dass der Kernfachdurchschnitt mindestens 2,5 betragen muss und die Noten in Verhalten und Mitarbeit nicht schlechter als „gut“ sein dürfen. Zusätzlich zur Urkunde erhalten die mit einem Preis ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler einen Büchergutschein für ihre Anstrengungen. Wir gratulieren den ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern und wünschen der gesamten Schülerschaft erholsame Sommerferien.

Klasse 5a

Preis: Alina Schutzbach, Roselina Bertsche, Anna-Maria Chamasyan, Caroline Egle, Nadine Götz, Stella Rilli
Belobigung: Maxim Häring, Elisa Cipolletti, Selina Eichinger, Ayleen Huber, Tamina Loi

Klasse 5b

Preis: Finja Bühl
Belobigung: Katharina Martin, Jasmin Reinhold, Luca Saß, Chandaravid Ing

Klasse 5c

Preis: Manuel Götz, Moritz Schmech, Pascal Rack
Belobigung: Natali Dinkel, Leonie Hauser, Tim Schick, Anika Schneider

Klasse 6a

Preis: Selina Felisoni, Eileen Schönhorst, Moritz Schutzbach
Belobigung: Luis Dreßler, Luca Zepf

Klasse 6b

Preis: Kayra Gökay, Oliver Kelbert
Belobigung: Tuana Aygan, Kai Kaiser, Daniel Kretinin, Lukas Wiens

Klasse 6c

Preis: Fabian Weiß
Belobigung: Lukas Hermle, Simon Weber

Klasse 6d

Preis: Jonas Kummer, Sophia Hadjio, Anneliese Lechner, Laura Reger
Belobigung: Artur Kieß, Nelli Dups, Nika Kissler, Lena Leibold

Klasse 7a

Preis: Hannes Bühl, Annika Hermle, Nele Hermle, Anissa Kleiner, Jenny Trepto
Belobigung: Annika Moser, Christian Weber, Kira Weber

Klasse 7b

Preis: Hannah Bauer, Lena Kummer, Lea Locurcio, Yannick Schick,
Belobigung: Alina Meng, Alexander Mohrlang

Klasse 7c

Preis: Valentina D'Aria, Adelina Meister, Luisa Penz, Katharina Villing
Belobigung: Ilayda Demirel, Ecem Karaca, Stella Kissler, Medina Majiq, Elanur Teke, Lea Stöhr

Klasse 7d

Preis: Yvonne Götz, Miriam Schäfer, Samira Wenzler
Belobigung: Serena Di Franco, Laura Komarov, Anika Müller, Elisabeth Tsogia, Ute Werdermann, Vera Werdermann

Klasse 8a

Belobigung: Tim Meyer, Elena Wolter

Klasse 8b

Preis: Matthias Götz, Fabienne Huber, Lilly Schaubert, Debora Thaller
Belobigung: Dilan Akinci, Aliyah Götz, Denise Mauthe, Leon Robertus, Vanessa Valuta

Klasse 8c

Preis: Benedikt Bertsche, Carla Marquart, Hanna Schutzbach
Belobigung: Lia Sofie Egler, Sophia Pridham, Alexia Salzmann, Kimberly Volm, Mona Wochner

Klasse 8d

Preis: Sven Heidtke
Belobigung: Noel Lier, Dariya Prum, Marie-Sophie Schnee

Klasse 9a

Preis: Linda Junker, Elisabeth Karpenko, Jule Rösner
Belobigung: Jens Capellmann, Anika Jungblut, Mara Kramptitz, Max Schnitzer, Kristina Stempel

Klasse 9b

Preis: Moris Burtone, Theresa Marquart, Vanessa Moser, Carolin Pemsel
Belobigung: Nelli Andruhovic

Klasse 9c

Preis: Leon Bettinger
Belobigung: Vinzent Amato, Elias Frey, Simon Mauch, Aron Schäfer

Klasse 9d

Preis: Katharina Brinkert, Simon Moser, Ines Staiger
Belobigung: Lidia Gangi, Nicole Heinz, Luca Huber, Emilie Kloster

■ **Gymnasium Gosheim-Wehingen**

Folgende Preise und Belobungen wurden zum Ende des Schuljahres 2018/19 am Gymnasium Gosheim-Wehingen vergeben:

Klasse 5 a:

Preise: Tayeb Chaoui, Marcel Chou, Sarah Koch, Lars Lachenmaier, Niklas Mauch, Paula Vogt, Lara Zepf

Belobungen: Kyra Drössel, Anna Hafner, Tom Hauser, Anna Keller, Pia Klausner, Loris Leibold, Emma Mattes, Lara Niebel, Hanna Weber

Klasse 5 b:

Preise: Loreen Dietmann, Gerry Düren, Vanessa Mayer, Denis-Florian Rotar, Charlotte Weiß

Belobungen: Lolita Dell, Lara Frech, Jule Huber, Aleya Kilic, Riana Stehle, Alina Stier, Johanna Tsogia

Klasse 6 a:

Preise: Jannis Bober, Emma Fleig, Luis Hauser, Tom Hermle, Amelie Köchling, Lara Maier, Sara Maier, Hanna Moser, Nico Moser, Esin Seyhan

Belobungen: Luis Befurt, Simon Efinger, Samuel Hauser, Elias Hugger, Marcel Lier, Alex Nemjaschew, Niklas Roth

Klasse 6 b:

Preise: Silas Mattes, Noah Schmidt, Lina Volkwein

Belobungen: Andreea Bunica, Lara Cvetkovic, Melissa Engel, Thomas Gentner, Lea Häring, Annika Lehr, Ellen Specker, Ann-sophie Stern, Jannik Bregenzer

Klasse 7a:

Preise: Lena Gretz, Helen Hamma, Lena Hauser, Zoe Stahl

Belobungen: Sandro Keul, Vincent Palumbo, Fabio-Leon Schwörer, Sophia Zimmerer, Georg Braunschweiger

Klasse 7 b:

Preise: Katharina Hermle, Maren Mattes, Mia Mattes, Adriana Zepf

Belobungen: Selina Preuß, Lorena Stehle, Ronja Wagner, Jessica In, Lucas Lessing

Klasse 8 a:

Preise: David Albach, Kristina Dippel, Nele Edler, Victoria Golubnitschi, Emely Hermle, Megan Linse, Sarah Mulfinger, Victoria Ohlhauser, Joana Schätzle

Belobungen: Jonas Häring, Jan Hafen, Funda Karaca, Solita Lam, David Mattes, Felix Mattes, Monja Mauthe, Lisa Morlang, Nelly Stadel

Klasse 8 b:

Preise: Felix Fleig, Alina Hettlinger, Loreen Mayer, Jonas Preuß, Noah Wäschle, Ksenija Zoric

Belobungen: Luzia Dreher, Justin-Leonard Lotwin, Maike Marquart, Julia Rehlinger, Jonah Riedlinger, Hannes Köchling

Klasse 9 a:

Preise: Dana Birkle, Aileen Düren, Vanessa Engel, Moritz Fleig, Sina Fleig, Sharon Thaller, Levin Villing

Belobungen: Evelyn Beck, Jasmin Fehrenbach, Etienne Lüdke, Rik Meister,

Klasse 9 b:

Preise: Leonie Löffler, Marie Raiser, Jana Tomaschett, Dana Volkwein,

Belobungen: Marie Haas, Cora Moser, Lena Stier, Celina Widmann

Klasse 9 c:

Preise: Carina Deines, Dominik Hafner, Julia Samantha Jöll, Sarah Kleiner, Lisa Mayer, Michelle Tantarean

Belobungen: Cătălina Busuioc, Melissa König, Lisa Sekler, Joana-Maria Valender

Klasse 10 a:

Preise: Nina Dettinger, Laura Flad, Roman Hass, Maike Hermle, Cedric Mattes, Jonas Mayer, Karla-Elena Munteanu, Marius Stehle, Anastasija Zoric

Belobungen: Lea Grewin, Philipp Köchling, Yannick Preuß, Melissa Reiser,

Klasse 10 b:

Belobungen: Melisa Karaca, Katharina Reichegger, Isabelle Schanz, Selina Wohlfahrt

Klasse 10 c:

Preise: Nick Bühler, Lee-Anne Faininger, Daria Hamma, Sophia Mattes, Sven Mauthe, Eric Sauter, Anna Stöhr, Luis Villing, Belobungen: Michaela Hummel, Matthias Kreuzberger, Tobias Moser, Jasmin Penz, Alena Stier; Sophia Villing

Einen **Sonderpreis** erhielten:

- einige Mitglieder der Schülergruppe **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**, für die Organisation des Amnesty Briefmarathon bzw. für Führungen durch die Natzweiler-Ausstellung

- Reangsey Ouk, Sven Mauthe, Lee-Anne Faininger für den **Kreativpreis** im Fremdsprachenwettbewerb

- erfolgreiche Teilnehmer am Mathematikwettbewerb der Unterstufe **Problem des Monats**.

Klassenpreise erhielten:

- die Klassen **7a** und **8a** für besonders **schonende Behandlung der Schulbücher**

- die Klasse **5a** für die beste Leistung bei den **Bundesjugendspielen**.

Einen Preis erhalten die Schüler bei einem Notenschnitt bis 1,7 in den Klassen 5-6; bis 1,8 in den Klassen 7-8 und bis 1,9 in den Klassen 9-10.

Belobungen erhalten die Schüler bei einem Notenschnitt bis 2,1 in den Klassen 5-6; bis 2,2 in den Klassen 7-8, und bis 2,3 in den Klassen 9-10.

Herzlichen Glückwunsch!

Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Kirchengemeinde Christi Himmelfahrt Deilingen



Homepage: <https://www.katholische-kirche-deilingen.de>

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg: Ewald Ginter, Steinstr. 2, Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Pfarrbüro Gosheim, Tel. 1498 oder 0160/99821691

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit:

Deilingen: Kirchstr. 1, Heidi Bernhard, Tel. 8133, Fax 51243, ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de,

Mo. 10.30 – 12 Uhr und 18 – 19 Uhr, Mi. 10 – 11 Uhr, Do. 8 – 10 Uhr

Gosheim: Lembergstr. 2, Isolde Reger, Tel. 1498, Fax 51546, HeiligKreuz.Gosheim@drs.de, www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. und Do. 8 – 11 Uhr

Wehingen: Steinstr. 2, Isolde Reger, Tel. 7230, Fax 4967, StUlrich.Wehingen@drs.de,

Mo. 8.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 17.30 Uhr, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung Nr. 31/32/33

vom 03. - 23.08.2019

Samstag, 03.08.2019

18.00 Uhr Beichtgelegenheit in Gosheim

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse in Gosheim

Sonntag, 04.08.2019 - 18. Sonntag im Jahreskreis

L.1: Koh 1,2; 2,21-23 Ev.: Lk 12,13-21

9.00 Uhr Hl. Messe in Wehingen

10.30 Uhr Hl. Messe in Deilingen

Montag, 05.08.2019

Kein Gottesdienst in der SE

Dienstag, 06.08.2019

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Gosheim

18.00 Uhr Rosenkranz in Deilingen für unsere Kranken

18.30 Uhr Abendmesse in Deilingen

Mittwoch, 07.08.2019

18.30 Uhr Abendmesse in Wehingen

Donnerstag, 08.08.2019

18.30 Uhr Abendmesse in Gosheim

Freitag, 09.08.2019

18.00 Uhr Rosenkranz in Deilingen für geistliche Berufe

Samstag, 10.08.2019

18.00 Uhr Beichtgelegenheit in Wehingen

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse in Wehingen

Sonntag, 11.08.2019 - 19. Sonntag im Jahreskreis

L.1: Weish 18, 6-9 Ev.: Lk 12,32-48

9.00 Uhr Hl. Messe in Deilingen

10.30 Uhr Hl. Messe in Gosheim

Montag, 12.08.2019

Kein Gottesdienst in der SE

Dienstag, 13.08.2019

18.00 Uhr Rosenkranz in Delkhofen für unsere Kranken

18.30 Uhr Abendmesse in Delkhofen

Mittwoch, 14.08.2019

18.30 Uhr Abendmesse in Wehingen

Donnerstag, 15.08.2019

18.30 Uhr Abendmesse in Gosheim

Freitag, 16.08.2019

18.00 Uhr Rosenkranz in Deilingen für geistliche Berufe

Samstag, 17.08.2019**18.00 Uhr Beichtgelegenheit in Deilingen****18.00 Uhr Rosenkranz in Deilingen für den Frieden****18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse in Deilingen mit Kräutersegnung****Sonntag, 18.08.2019 - 20. Sonntag im Jahreskreis**

L.1: Jer 38,4-6.8-10 Ev. Lk 12,49-53

9.00 Uhr Hl. Messe in Gosheim mit Kräutersegnung

10.30 Uhr Hl. Messe in Wehingen mit Kräutersegnung

Montag, 19.08.2019

Kein Gottesdienst in der SE

Dienstag, 20.08.2019**18.00 Uhr Rosenkranz in Deilingen für unsere Kranken****18.30 Uhr Abendmesse in Deilingen****Mittwoch, 21.08.2019**

18.30 Uhr Abendmesse in Wehingen

Donnerstag, 22.08.2019

18.30 Uhr Abendmesse in Gosheim

Freitag, 23.08.2019**18.00 Uhr Rosenkranz in Deilingen für geistliche Berufe****Vorschau****Samstag, 24.08.2019**

18.00 Uhr Beichtgelegenheit in Gosheim

18.30 Uhr Sonntag-Vorabendmesse in Gosheim

Sonntag, 25.08.2019

9.00 Uhr Hl. Messe in Wehingen

10.30 Uhr Hl. Messe in Deilingen**Sonstige Mitteilungen****Das Sakrament der Taufe**

...wird in unserer Kirchengemeinde immer im Gottesdienst (Sonntag-Vorabend oder Sonntag) gespendet. Bitte wenden Sie sich wg. Terminvereinbarung an das Pfarrbüro unter Tel. Nr. 8133.

Urlaubsvertretung und Beerdigungsdienst im August:

Pfr. Nwokedi Ezumezu

Tel. 1498 oder 0160/99821691

Mesnerdienst

04. - 10.08.2019: Karl Josef Weinmann

11. - 17.08.2019: Linde Schätzle

18. - 24.08.2019: Berthold Nikol

Das Pfarrbüro Deilingen

ist vom 29.07. - 15.08.19 nicht geöffnet. Bitte beachten!

Endlich Ferien

Endlich Ferien. Reisezeit. Kofferpacken, das alljährliche Überlegen, was notwendig auf der Reise begleitet wird und was zurück bleiben kann. So ein Koffer will für alle Eventualitäten gerüstet sein. Und dann sind wir auch noch gerne gegen alles versichert. An was man alles denken muss vor der Reise! Ein schöner Moment, wenn die Reise wirklich losgeht, wenn ich nur noch hoffen kann, dass es schön wird. Wenn ich nicht mehr verantwortlich bin.



Viele Menschen haben in ihrem Auto eine kleine Abbildung des heiligen Christophorus – aufs Armaturenbrett geklebt oder am Schlüsselbund hängend. Sie zeigt einen Mann mit Stab, der ein Kind auf den Schultern durch einen Fluss trägt. Seit jeher ist Christophorus ein Heiliger für alle Menschen auf der Reise. Ein Gebet wird nun nicht dafür sorgen, dass

ich nicht die Zahnbürste vergesse, wohl aber einen Hinweis geben, dass mein Reiseweg nicht nur von mir abhängen wird. Ich werde vielen Menschen begegnen, die mir helfen werden. Flugkapitän. Koch im Hotel. Von Polizisten bis zu den Ärzten am Urlaubsort. Menschen die mir einen schönen, gesunden und erholsamen Urlaub bereiten wollen. Die dafür sorgen, dass ich mich entspannen kann und mir in Not helfen, so wie Christophorus das Kind übers gefährliche Wasser trägt. Deshalb finde ich es schön, vor einer Reise einen Reisesegen zu lesen oder wenn er mir sogar zugesprochen wird. Nicht als fromme Vollkaskoversicherung, sondern als Wort des Mutmachens und Wissens, dass Gott auf meinen Wegen bei mir ist. Und so wünsche ich Ihnen schöne Ferien, dass Sie erholsame und gesegnete Tage erleben dürfen und wieder heil und gesund zurückkommen.

*Ihr Pfarrer**Ewald Ginter*

So viele Schutzengel wie du brauchst,
sollen dich begleiten und behüten!

So viele Begegnungen wie dir gut tun,
sollen dein Herz erfreuen und bereichern!

So viele neue Eindrücke wie du aufnehmen kannst,
sollen deinen Horizont erweitern und dich begeistern!

So viele unbekannte Orte wie du aufsuchst,
sollen dir von der Schönheit der Schöpfung erzählen!

So viele aufbauende Kräfte wie dir zuwachsen,
sollen dich daran erinnern, wie kostbar Ferien sind!

*Paul Weismantel***Urlaub**

Auch der Pfarrer, der Diakon und die Pfarramtssekretärinnen brauchen mal Pause, um zwischendurch rauszukommen aus den Mühen des Alltags, und um Seele und Körper wieder zu Kräften kommen zu lassen. Aus diesem Grund sind wir im August überwiegend weg. Da wir in der glücklichen Lage sind, daß Pfarrer Nwokedi Ezumezu wieder die Urlaubsvertretung übernimmt, können die Gottesdienste und Beerdigungen wie gewohnt stattfinden.

Die Gottesdiensttermine und Öffnungszeiten der Pfarrbüros entnehmen Sie bitte dem Wochenplan.

Pfarrer Nwokedi Ezumezu erreichen Sie im Pfarrhaus Gosheim unter der Telefon-Nr. 1498, bzw. Handy 0160 -99821691.

*Ewald Ginter, Pfarrer**und Giovanni Fascia, Diakon***Herzlich willkommen**

Ein ganz herzliches Willkommen unserem „Ferienpfarrer“ Pfarrer Nwokedi Ezumezu aus Nigeria. Er wird den ganzen August über im Pfarrhaus Gosheim wohnen und in dieser Zeit die Gottesdienstvertretung und Beerdigungen übernehmen.

Ich möchte mich bereits jetzt schon ganz herzlich bei ihm für sein Dasein und seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit bedanken. Es ist nicht nur, dass er da ist, sondern dass er uns dadurch auch ein wenig Weltkirche schnuppern lässt.

Ich freue mich sehr, dass Pfarrer Nwokedi da ist und wünsche ihm eine gute und schöne Zeit hier auf dem Heuberg, viele schöne Begegnungen und für seine Arbeit und Wirken alles Gute und Gottes Segen.

Ewald Ginter, Pfarrer

Nachdem immer wieder danach gefragt wird, wie man Pfarrer Nwokedi unterstützen kann, wird in allen Gemeindegottesdiensten am Samstag, 31. August und Sonntag, 1. September die Kollekte für ein Projekt in seiner Heimat gesammelt. Diese wird dann über die jeweilige Kirchenpflege direkt an ihn weitergeleitet.

Er selber bekommt für seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit ein Gehalt von der Diözese.

Mariä Himmelfahrt - Auf die Niedrigkeit achtet Gott

„Auf die Niedrigkeit deiner Magd hast du geschaut“, singt Maria im Magnifikat. Der „niedrigen Magd“ wurde die Ehre der leiblichen Aufnahme zuteil. Bei Gott steht alles Niedrige in hohem Ansehen. Die in unserer Gesellschaft Ausgestoßenen

sind bei Gott mittendrin: Zum Beispiel die Obdachlosen, die Bettler am Wegesrand.

Über ihren Geruch rümpfen manche die Nase – vielleicht ist er Gott so lieblich wie der Duft der Kräuter, die an diesem Tag geweiht werden. Ein Aspekt dieses Festes, der zunächst fremd erscheint – für den, der ihn verinnerlicht, kann das nicht folgenlos bleiben.

Es ist eine uralte Tradition, zum Fest Mariä Himmelfahrt zu kleinen Büschel gebundene Kräuter in die Kirche bringen. Sie zu segnen ist ein Zeichen des Heils und Ausdruck lebendigen Glaubens in unserer Zeit.

Die natürliche Heilwirkung der Kräuter, in denen der Segen Gottes bereits steckt, wird durch den Segen der Kirche neu bestätigt. Es ist ein Zeichen des Vertrauens auf Gottes Hilfe und gleicht einem Bittgebet.

Dazu ein Gebet zur Kräuterweihe:

Segne, Gott,

die Kräuter und die Blumen

die wir bringen und segne und heile auch uns.

Segne, Jesus Christus, unsere Sehnsucht nach Gesundheit

und lass uns an Leib und Seele gesund werden.

Segne, Heiliger Geist,

was dem Geist nach krank ist, an uns,

an unserer Kirche,

in unseren Gemeinden und Gemeinschaften

und heile uns.

Da das Fest Mariä Himmelfahrt (15. August) in diesem Jahr auf den Donnerstag fällt, werden die Kräuter am Samstag, den 17. August in der Vorabendmesse in Deilingen und am Sonntag, den 18. August in den Gottesdiensten um 9.00 Uhr in Gosheim und 10.30 Uhr in Wehingen gesegnet.

**„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“
Sommerferien 2019**

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"

Interessante Gäste - aktuelle News – Veranstaltungshinweise - gute Musik sonn- und feiertags von 8 Uhr - 10 Uhr

04.08. „Verfolgte Christen in unserer Zeit“, ein Gespräch mit Volker Kauder MdB

11.08. „Kirche weltweit“, Missionare der Liebenzeller Mission auf Heimaturlaub

18.08. „Kirche im Urlaub“, Interessantes zu entdecken in unserer Region

25.08. „Männer im Gespräch“, die Männergruppe Lebensbalance der keb Rottweil

01.09. „Jugend unterwegs“, das Sommerlager der Katholischen Jugend Trossingen

08.09. „Lebendiger Glaube“, das Haus Lebensquell Heiligenbronn

Hans-Peter Mattes Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

■ Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 31/2019)

28.07.- 03.08.2019

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012, E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de, Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann): Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr. E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – 7. Sonntag nach Trinitatis

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

Epheser 2,19

Auch als Gast ist man ein Fremder, gleichwohl die Fremdheit gar nicht als solche empfunden werden muss. Wer eingeladen ist, hat zum Einladenden eine Beziehung, oft eine freundschaftliche, herzliche, innige. Aber im Haus von Freunden bleibt der Gast ein Fremder, denn es ist ja nicht sein Zuhause. Mitbürger - im Sinne des Bibelspruches - zu sein, das hat schon eine weiterreichende Qualität. Als Mitbürger erhalte ich gleiche Rechte wie der Gastgeber. Und wenn hier von Hausgenossen die Rede ist, dann bedeutet das, dass man als gleichberechtigter Mitbewohner in Gottes Familie aufgenommen wird. Wir sind nicht nur Mitbürger und Hausgenossen, sondern Heilige. Heilig heißt in diesem Fall: zu Gott gehörig. Hildegard von Bingen formulierte einmal: Gott ist Mensch geworden, damit der Mensch eine Heimat habe in Gott.

Aktuelles

Vertretungsregelung im Pfarramt Wehingen

Die Pfarrstelle Wehingen ist zurzeit nicht besetzt.

Folgende Vertretungsregelungen gelten:

Vertreter im Pfarramt ist Pfrin. Ulrike Zizelmann-Meister.

Sie erreichen sie unter:

Tel.: 07428 / 1238 Haldenstraße 2

in 72348 Rosenfeld-Leidringen

Wir bitten um Beachtung!

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten oder Beerdigungen wenden Sie sich bitte

vom 29. Juli bis 04. August an Pfrin. U. Zizelmann-Meister, Tel.: 07428 / 1238

vom 05. August bis 11. August an Pfrin. Kristina Reichle, Tel.: 07403-91044

vom 12. August bis 18. August an Pfr. J. Thiemann, Tel.: 07424-2577

vom 19. August bis 25. August an Pfrin. A. Rettenmaier, Tel. 0741-2412504

In dringenden Angelegenheiten, die die Kirchengemeinde betreffen, wenden Sie sich bitte an die 2. Vorsitzende der Kirchengemeinde Frau Sophie Heinzelmann, Tel.: 0174-7373882.

Kinderkirche

Die Kinderkirche hat Sommerpause
Euer Kinderkirch-Team



Bekanntmachung zur Kirchengemeinderatswahl am 01. Dezember 2019

Die Wahl der Kirchengemeinderäte und der Mitglieder der Landessynode findet am 01.12.2019 statt.

Der KGR hat am 16.07. beschlossen eine Wählerliste für die Wahl anzulegen.

Die Gemeindemitglieder mit mehreren Wohnsitzen sind gebeten, sich bis zum 25.10. bei der Kirchengemeinde zu melden, in der sie wählen möchten.

Bei der Wahl am 01. Dezember gibt es die Möglichkeit per Briefwahl zu wählen.

Ihr KGR-Wehingen

Bitte beachten!

Gottesdienste während der Urlaubszeit

04. August

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wehingen, Christuskirche

11. August

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche

18. August

09.00 Uhr Gottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus

18. August

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche

25. August

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche

01. September

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus

01. September

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wehingen, Christuskirche



Das Pfarrbüro ist vom 29. Juli bis 18. August nicht besetzt.

Frau Wildmann ist ab dem 19. August zu den gewohnten Bürozeiten wieder zu erreichen.

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nur nach Absprache

Tauftermine im Jahr 2019

Liebe Tauffamilien!



Da das Pfarramt zurzeit leider nicht besetzt ist, können wir keine langfristigen Termine mehr bekannt geben. Bitte beachten Sie dies bei der Planung einer Taufe.

Nächster Tauftermin ist am 10. November 2019

Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen

lassen wollen, melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt.

Herzlichen Dank

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 04. August (7. Sonntag nach Trinitatis)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wehingen, Christuskirche (Präd. Heinzelmann)

Sonntag, 11. August (8. Sonntag nach Trinitatis)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. A. Künstel)

Sonntag, 18. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

09.00 Uhr Gottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Präd. Heike Kohler)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. Heike Kohler)

Sonntag, 25. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

10.15 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfr. M. Arnold)

Vereinsmitteilungen



■ Musikverein

Deilingen-Delkhofen e.V.

1976 Verleihung der „Pro-Musica-Plakette mit Tradition“
Musiktradition seit 1804



SAVE THE DATE : 17.08.2019!

Unsere alljährliche BEACHPARTY der Jugendkapelle steht wieder an.

Wir starten mittags um 14 Uhr mit dem Volleyballturnier am Deilinger Skilift.

Wer? mind. 5 Personen

Anmeldung? juka-deilingen@web.de

Ab 18 Uhr beginnt die Party mit unserem DJ Lige; also seid dabei und feiert mit uns einen unvergesslichen Abend!

Eure Jugendkapelle Deilingen-Delkhofen



■ Narrenzunft Deilingen-Delkhofen

Nachruf

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Gründungsvater und Ehrenzunftmeister

Willi Weiß

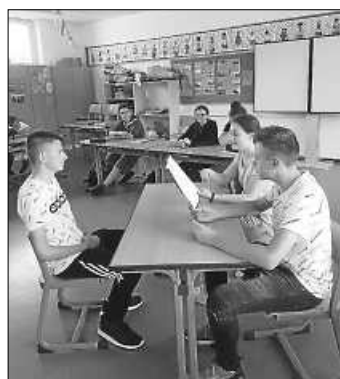
Wir verlieren mit ihm ein Stück Fasnetsgeschichte. Wir verlieren vor allem einen guten Freund.

Seine Verdienste, die er in der Narrenzunft Deilingen Delkhofen e.V. erlangte, mit ihrer Gründung und mit seinem 24-jährigen Wirken als erster Zunftmeister, werden bei uns unvergessen bleiben.

Auch wird sein Wirken in der Region als einer der Hauptinitiatoren der Mitbegründung des Narrenfreundschaftsrings Schwarzwald Baar Heuberg, dem er 16 Jahre als Vize-Ringpräsident und ein Jahr als kommissarischer Ringpräsident mit Vorstand immer im Gedächtnis bleiben.

Wir Gedenken seiner in großer Dankbarkeit und werden ihn in würdiger Erinnerung behalten.

Narrenzunft Deilingen Delkhofen e.V.



Am folgenden Tag konnten die Schüler ihr neu gewonnenes Wissen erproben: Sie hatten ein Vorstellungsgespräch. **Gunther Roth**, vom Jugendreferat Heuberg, führte mit den Schülern einzeln die Gespräche. Diese legten ihm ihre Bewerbungsunterlagen vor und versuchten hochkonzentriert und aufgeregt einen „Ausbildungsplatz“ zu erhalten. Feinfühlig und wenn nötig auch mal etwas strenger war Gunther Roth ein idealer „Chef“, der sich nach dem offiziellen Teil immer viel Zeit nahm, um mit den Schülern das eben Erlebte zu reflektieren.

Die Gemeinde Obernheim lädt herzlich ein zum

Krämermarkt am Montag, 05. August 2019

Marktdauer: 8.00 – 12.30 Uhr

Sonstige Mitteilungen



■ Achtklässler der WRS Heuberg werden auf berufliche Zukunft vorbereitet

Im abgelaufenen Schuljahr wurden die Achtklässler der WRS Heuberg in Wehingen auf die Zeit nach dem Schulabschluss vorbereitet. Ausbildung, weiterführende Schule, AV-Dual, Freiwilliges Soziales Jahr... Möglichkeiten gibt es viele. Wichtig war und ist es den Pädagogen, den Schülern diese rechtzeitig aufzuzeigen und die Wege zum jeweiligen Ziel zu beschreiben. Von großer Bedeutung waren hierbei auch die insgesamt drei Praktikumswochen, bei denen die Jugendlichen sich in verschiedenen Berufsfeldern erproben konnten. Informationen von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit bei einem Besuch in der Schule und vom Berufsinformationszentrum (BIZ) in Rottweil, das von der Klasse besucht wurde, trugen ihren Teil dazu bei, den Schülern und Schülerinnen die Angst vor der Zukunft zu nehmen.

Wie man eine Bewerbung schreibt und was eine vollständige Bewerbungsmappe beinhalten muss, hatte die Klasse während des Schuljahres bereits gelernt. In den vergangenen Tagen konnten die Jugendlichen dann hautnah erleben, wie es nach dem Versenden einer Bewerbung im positiven Fall weitergehen kann, wenn man also eine Einladung eines Betriebes zum Vorstellungsgespräch erhält. **Schulsozialarbeiter Ingo Brehm** als möglicher Azubi und Fachlehrerin **Madeline Kaufmann** als Ausbildungsleiterin zeigten in einem Rollenspiel zunächst einmal wie es nicht gehen sollte: Der Kandidat war unhöflich, nutzte sein Handy während des Gesprächs, hielt keinen Blickkontakt, weigerte sich Fragen zu beantworten und fläzte respektlos im Stuhl. Klar, dass die gesamte Klasse einstimmig zum Ergebnis kam, eine solche Person niemals einzustellen. Im weiteren Verlauf wurde mit den Schülern geübt, wie man sich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten sollte und wie man ein solches möglichst positiv gestalten kann. Zunächst wurde die Theorie erklärt und diese dann praktisch in Rollenspielen geübt. Unter der Anleitung von Ingo Brehm und Madeline Kaufmann war jeder mal dran.

■ Kreistag wird über Zwischenstand des Gutachtens zum Klinikum Landkreis Tuttlingen informiert

Der Kreistag wurde in seiner Sitzung am Donnerstag über den derzeitigen Stand des Gutachtens zum Klinikum Landkreis Tuttlingen informiert.

„Das vom Kreistag beauftragte Gutachten nimmt die derzeitige Situation des Klinikums und die Gegebenheiten im Landkreis unter die Lupe, unter anderem die Ausgestaltung der Geriatrie, der Diabetologie, der Notfallversorgung und des zukünftigen medizinischen Angebotes in Spaichingen“, so Landrat Stefan Bär. „Zusätzlich zu den medizinischen Gegebenheiten werden auch wirtschaftliche Aspekte untersucht.“

„Für die bestmögliche Versorgung der Patienten im gesamten Landkreis brauchen wir ein zukunftsfähiges Konzept, welches die Herausforderungen im Gesundheitswesen genauso im Blick hat wie die Besonderheiten vor Ort. Es liegen Vorschläge des Klinikums, aber auch der Klinikinitiative Spaichingen auf dem Tisch, die in diesem Gutachten explizit untersucht werden sollen. Wenn diese auf Basis einer soliden Analyse und Bestandsaufnahme verglichen und bewertet sind, werden wir über die Empfehlungen des Gutachtens diskutieren und zeitnah entscheiden“, erläutert Landrat Stefan Bär.

Der Kreistag hatte das Gutachten im März in Auftrag gegeben, nachdem sich insbesondere für den Standort Spaichingen notwendige Veränderungen abzeichneten. Bereits seit längerem sind die Krankenhäuser in Deutschland von den strukturellen Veränderungen im Gesundheitswesen betroffen – auch die Kliniken in Tuttlingen und Spaichingen. Da ist zum einen der eklatante Fachkräftemangel, der vor allem die kleinen Krankenhäuser trifft. Dazu kommen die weiterhin zu erwartenden steigenden Qualitätsanforderungen an die medizinischen Leistungen sowie die Digitalisierung. Auch deshalb wird der wirtschaftliche Druck auf die Krankenhäuser weiter zunehmen. Auch die in den jüngsten Tagen veröffentlichte Bertelsmann Studie stellt die Qualität in kleinen Häusern in Frage und fordert deshalb Strukturveränderungen. Zudem haben die Patienten immer höhere Erwartungen an die medizinische Versorgung.

Der Zeitplan sieht vor, dass das Gutachten Mitte September den Kreisräten präsentiert wird. Eine Entscheidung soll dann im Oktober gefällt werden. Unterdessen werden auch weiterhin Gespräche der Gutachter mit der Klinikinitiative Spaichingen stattfinden. „Wir werden regelmäßig über den weiteren Prozess informieren, bitten aber auch um Verständnis, dass über inhaltliche Fragen erst dann berichtet und diskutiert werden kann, wenn das vollständige Gutachten vorliegt“, betont Landrat Bär.

■ Tarifanpassungen im Verkehrsverbund

TUTicket zum 1. August 2019 – Änderung der Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen

In den Bussen und Bahnen im Verkehrsverbund TUTicket gelten ab 1. August 2019 neue Fahrpreise. Ziel ist es, weiterhin ein attraktives und preisgünstiges Leistungsangebot zu gewährleisten und dafür Sorge zu tragen, dass dieses auch in Zukunft weiter ausgebaut und optimiert wird.

Im Durchschnitt werden die Fahrkartenpreise um drei Prozent angehoben. Zudem gibt es einzelne strukturelle Anpassungen. Über die Anpassung der Tarife hat der Kreistag entschieden, um die Mobilität und die Qualität langfristig zu sichern und kontinuierlich zu verbessern. Berücksichtigt werden hierbei unter anderem die Lohnentwicklung, der Dieselpreis und die Preisentwicklung von Fahrzeugen.

Für Schülerinnen und Schüler gibt es wieder gute Nachrichten. Sie können wie im Vorjahr während den Sommerferien die attraktiven Vorteile der MonatsCard bzw. der KidCard nutzen. So gilt die MonatsCard Schüler/KidCard für September 2019 bereits ab dem ersten Ferientag und das unabhängig vom Gültigkeitsbereich in den Landkreisen Tuttlingen, Schwarzwald-Baar, Rottweil und Konstanz. Die AboCard Schüler/Azubi gilt nur im jeweils aufgedruckten Gültigkeitszeitraum.

Die Preisumstellung erfolgt bei AboCard-Inhabern automatisch mit der Abbuchungsrate für August. Gleichzeitig werden auch die Nachbarverbände im Kreis Rottweil und im Schwarzwald-Baar-Kreis ihre Preise anpassen. Dadurch kommt es auch im 3er-Tarif zu einer Preisanpassung.

Zudem werden die gemeinsamen Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der Verkehrsverbände Tuttlingen (TUTicket), Schwarzwald-Baar (VSB) und Rottweil (VVR) angepasst. Damit gelten zusammengeklappte Fahrräder ab 1. August 2019 als Handgepäck. Ebenso sind aktuell versuchsweise bis zum Dezember 2019 auf der Gäubahn in den mit Doppelstockgarnituren geführten IC 1181, 2280-2289 und 2380-2389 im Mehrzweckabteil fünf Fahrradstellplätze für eine kostenlose Beförderung ohne Reservierung im Rahmen der vorhandenen Platzkapazitäten freigegeben.

Die geänderten Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen können zu den üblichen Bürozeiten in der Geschäftsstelle des Verkehrsverbundes TUTicket sowie unter www.tuticket.de im Bereich Service-Downloads eingesehen werden. Für alle Fragen zur Tarifänderung sowie zum Fahrplan steht das TUTicket-KundenCenter unter der Rufnummer 07461/926-3500 zur Verfügung. Weitere Informationen auch auf der Homepage www.tuticket.de.

■ Sortieren im Schadholz: Käfer / Dürre

Im Sommer und Herbst 2019 wird in Mitteleuropa durch den Trockensommer 2018 und den Wetterverlauf 2019 ein enorm hohes Maß an Schadhölzern anfallen. Bereits seit den Vorjahren ist der Holzmarkt stark belastet, vor allem qualitätsgemindertes Schadholz ist im Überangebot, der Markt kann die Schadholzmengen nicht spontan aufnehmen, die Preise für Rundholz erleben ein langjähriges Tief! Falsch ausgehaltenes,

sortiertes oder gepoltertes Holz kann möglicherweise nur mit weiteren Preiszugeständnissen oder überhaupt nicht vermarktet werden. Deshalb dürfen nur die unten aufgeführten Sorten ausgehalten werden, wenn das Holz über die Holzverkaufsstelle des Landkreises verkauft werden sollen:

Stammholz (in langer Form):

- Baumarten: Fichte, Tanne / Kiefer (getrennt poltern)
- Güte: B/C oder C/D, keine Fäule
- Länge: Stammholz lang 10-19 m
- Zumaß: 1% der Länge, mindestens 10 cm
- Abtrieb: max. 65 cm (stärkere getrennt poltern)
- (Mindest-) Zopf: 16 cm (mit Rinde)
- (Mindest-) Mittendurchmesser: 18 cm (mit Rinde)
- B/C Holz (mit deutlich frischen Anteilen) von C/D Holz (deutlich qualitätsgemindert, farbig, Insektenbefall im Holz) getrennt poltern
- Voll vermessen und dickkörtig angeschrieben (durch den Waldbesitzer)
- Verkauf ab 10 fm Schadholtzanfall (je Lagerort) möglich, zusammenpoltern mit Hölzern anderer Waldbesitzer

Standardlängen (Fixlängen, Kurzholz)

- Baumarten: Fichte, Tanne / Kiefer (getrennt poltern)
- Güte: B/C oder C/D, keine Fäule
- Länge: Standardlänge: 5 m / Stammholz lang 10-19 m
- Zumaß: mindestens 10 cm
- Abtrieb: max. 55 cm
- (Mindest-) Zopf: 16 cm (mit Rinde)
- (Mindest-) Mittendurchmesser: 18 cm (mit Rinde)
- In der Regel voll vermessen und dickkörtig angeschrieben durch den Waldbesitzer. Werksvermessung ist nur bei größeren Mengen und nach Rücksprache mit dem Revierleiter möglich, möglichst rechtwinklig poltern.
- B/C Holz (mit deutlich frischen Anteilen) von C/D Holz (deutlich qualitätsgemindert, farbig, Insektenbefall im Holz) getrennt poltern
- Verkauf ab 10 fm Schadholtzanfall (je Lagerort) möglich, zusammenpoltern mit Hölzern anderer Waldbesitzer

Kilben (Palette)

- Baumarten: Fichte / Tanne / Kiefer (separat poltern)
- Güte: (C)/D, faul, aber „beil- und nagelfest“
- Rindennacktes, trockenes Dürr- und/oder Käferholz
- keine Risse an den Stirnflächen
- Länge: 4 m oder 5 m
- Zumaß: 15 cm
- (Mindest-) Zopf: 20 cm (mit Rinde)
- (Mindest-) Mittendurchmesser: 21 cm (mit Rinde)
- Konsequenter dickkörtige Polterung, Voll vermessen und dickkörtig angeschrieben durch den Waldbesitzer, möglichst rechtwinklig poltern
- Verkauf ab 10 fm Schadholtzanfall (je Lagerort) möglich, zusammenpoltern mit Hölzern anderer Waldbesitzer

Industrieholz:

- Für K-Holz die Verwendung/Verkauf als Brennholz prüfen!
- Baumarten: Nadelholz
- Güte: K, weichfaul, Lochfäule, Stammholz mit starkem Bock- oder Wespenbefall
- Länge: 3 m
- Zumaß: Kein Längenübermaß
- (Mindest-) Zopf: 20 cm (mit Rinde)
- Polterung: Möglichst rechtwinklig poltern
- Verkauf ab 10 fm Schadholtzanfall (je Lagerort) möglich, zusammenpoltern mit Hölzern anderer Waldbesitzer

Hinweise zur Polterung:

- Konsequenter dickkörtig poltern, Anschnitte sauber, Anschriebe lesbar!
- Beim Poltern in Gemengelage (mit anderen Waldbesitzern) die Polter mit Waldeigentümernamen versehen

- Keine Kleinstpolter <10 fm erzeugen, gemeinsame Lagerplätze nutzen und Zusammenlagerung mit Hölzer anderer Waldbesitzer!
 - Gleiche Sorten in Kranreichweite (Radius 9 m) poltern
- Weitere Hinweise zum Schadholzsommer finden Waldbesitzer auf den Internetseiten der Holzverkaufsstelle: <https://holzverkauf.landkreis-tuttlingen.de>

■ Auf den Spuren von Dornröschen, Frau Holle und Rapunzel

Märchentag mit vielen Attraktionen für Kinder im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Frau Holle, Dornröschen und noch viele weitere zauberhafte Wesen verwandeln das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am Sonntag, den 11. August 2019, ab 11.00 Uhr, in ein Märchenland. Zum Märchentag braut Hexe Raija ihre Zaubertränke, Rapunzel lässt ihr Haar herunter, Frau Holle schüttelt die Wäsche aus. Auf dem gesamten Museumsgelände gibt es viel Märchenhaftes zu entdecken: Märchenerzähler, Puppentheater und viele Bastelstationen. Und auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz: Es gibt die allseits beliebte Museumsurst und Dünnele aus dem historischen Backhäusle, Bauernhofeis vom Lohhof in Tuttlingen und im Schafstall werden Kaffee und Kuchen serviert. Und in der Grillstation gibt es ganz besonderes Feenstockbrot.

Vom Dorfbrunnen bis zum Spritzenhaus



Wie haben Oma und Opa früher auf dem Dorf gelebt? Und was macht eigentlich ein Dorf „perfekt“? Diesen und noch vielen weiteren Fragen geht der Kinderkurs „Mein perfektes Dorf – Dorfleben früher“ am 7. und 8. August 2019 zwischen 9.00

und 12.00 Uhr nach. Informationen zum Dorf und Dorfleben früher erhalten die Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahre am ersten Tag bei einer Führung durch das Museumsdorf. Am zweiten Tag wird gemeinsam aus Pappmaché und Draht das persönliche perfekte Dorf, das auch mit nach Hause genommen werden darf, gebastelt.

Bitte an Bastelkleidung denken, bei Pappmaché und Kleber geht gerne einmal etwas daneben. Geleitet wird das Projekt von der Museumspädagogin Regina Wendling, die Gebühren liegen inklusive Material bei 40,00 Euro für beide Tage.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Deilingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Deilingen ist Bürgermeister Albin Ragg oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

So bleibt's angenehm

Wohnung kühl halten

Der Sommer ist ungewöhnlich heiß und viele wünschen sich eine Abkühlung. Um die Hitze des Sommers auszusperrern, hier ein paar Tipps für kühle Räume:

- In den Morgenstunden oder spät abends die Räume lüften. Tagsüber bleiben Fenster und Türen geschlossen.
- Tagsüber die Räume verdunkeln und somit die Sonne aus-sperrern. Jalousien und Rollläden helfen dabei.
- Zur Verdunkelung von Dachfenstern eine Rettungsfolie mit aufgeklebtem Klettband verwenden. (Die dünne Folie für einen besseren Halt auf einen Rahmen aus Pappkarton in der Größe des Fensters befestigen und mit Hilfe von Klettband an dem Fenster anbringen.)
- **Vorsicht:** Nasse Tücher und Bettlaken vor Ventilatoren erhöhen die Luftfeuchtigkeit im Raum und es kann richtig schwül werden.

Hier noch ein paar Tipps für die Abkühlung von Haut und Körper:

- Einlegesohlen über Nacht ins Eisfach und am Morgen in die Schuhe legen.
- Abends lauwarm duschen und nicht komplett abtrocknen.
- Nachthemd ins Eisfach legen. Das hilft dem Körper die Temperatur zu senken.
- Die Wärmflasche zum Kühlen mit eiskaltem Wasser füllen und zwischen die Oberschenkel klemmen. Die Kälte verteilt sich dann über die Blutbahn im ganzen Körper.
- Das Gesicht immer wieder mit Thermalwasserspray (im Handel erhältlich) oder mit grünem Tee einsprühen.

Im Studio: Martina Schäfer, Hauswirtschaftliche Fachberaterin aus Ostrach-Wangen

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

